

**Goldmann Verlag**

### **Als Schisser um die Welt**

Jan Kowalsky liebt die entspannte Wiederholung. Leider liebt seine Frau das Abenteuer. In „Als Schisser um die Welt“ erzählt er die Geschichte von einem, der immer mitmusste. „Ich bin ein Schisser“, das gibt Jan Kowalsky offen zu. Er ist penibel und kontrolliert gerne und das Wort „Überraschung“ klingt für ihn wie eine Drohung. Er ist auch ein „großer Fan der Wiederholung“ fährt gern jedes Jahr in diesen Ort in Italien und schätzt auch beim Essen keine Experimente. Doch dann lernt er Sarah kennen. Seine heutige Frau liebt das Aufregende, das Neue, und sie reist leidenschaftlich gerne. Doch wie ist das, wenn einer Spaß hat und der andere immerzu ein Problem? Das erzählt Kowalsky in „Als Schisser um die Welt“ kurzweilig und urkomisch.

*Jan Kowalsky: Als Schisser um die Welt – Die Geschichte von einem, der mitmusste, Goldmann Verlag.*

**Jan Kowalsky**

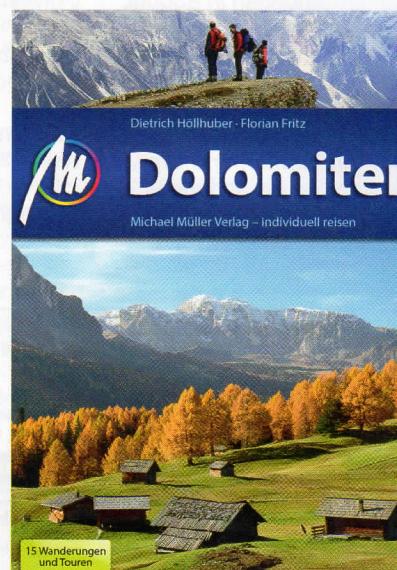


**Die Geschichte von einem,  
der mitmusste**

### **Michael Müller Verlag** **Dolomiten**

Die Dolomiten sind die bekannteste Gebirgsgruppe der Alpen und eines der beliebtesten Ferienziele für den Urlaub oder den Wochenendtrip. Bei Tagesanbruch und in der Abendsonne nehmen die durch Wasser, Wind und Eis geformten Spitzen und Türme ihre charakteristische feuerrote Färbung an, ein Naturphänomen, das schon Generationen von Alpinisten begeistert hat. Doch die teilweise über 3.000 Meter hohen Gipfel sind nur die eine Seite des eindrucksvollen Landschaftsprofils: Hinzu kommen prächtige Almböden und schmale Gebirgstäler mit ihren uralten Siedlungen sowie Ausflüge in größere Städte wie Bozen mit seiner reizvollen Mischung aus alpenländischer Beschaulichkeit und südlich-italienischem Flair. Neben vielen praktischen Hinweisen bietet das Reisebuch zusätzlich 15 exakt ausgearbeitete Wandervorschläge durch das „Land der bleichen Berge“.

*Dietrich Höllhuber, Florian Fritz: Dolomiten, Michael Müller Verlag.*



**15 Wanderungen  
und Touren**

### **Shaker Verlag** **Mein Haus in der Provence**

Der Journalist und Filmemacher Jürgen Schneider hat sich seinen Traum erfüllt und ein Haus im Süden der Provence erworben. In „Mein Haus in der Provence“ beschreibt er liebevoll und mit Humor das Kennenlernen der reizvollen Region, seine Erfahrungen im Umgang mit den Einheimischen und die Faszination für ihr zwangloses Savoir-vivre.

Zum Abenteuer entwickelt sich auch der eigenhändige Ausbau des Feriendorfes. Mit „Learning by Doing“ eignet sich der Autor Kenntnisse im Mauern, Verputzen und Plattenlegen an und beherrscht schließlich sogar das Verlegen von Wasserleitungen. Und diese Arbeit am eigenen Traumhaus wird für ihn mehr und mehr zum beglückenden Erlebnis. Ab und zu eingestraute Erinnerungen an spannende Begebenheiten während verschiedener Dreharbeiten für das ZDF können dagegen nur verblassen.

*Jürgen Schneider: Mein Haus in der Provence, Shaker Verlag.*

